

## **Frage an Univ. Doz. DI Dr. Gerhard Rüschi**

eingebraeht in der Gemeinderatssitzung am 13.06.2013

von

**GR Karl Dreisiebner**

### **Betreff: Café Rosenhain**

Sehr geehrter Herr Stadtrat,

Ende Mai wurde der Öffentlichkeit durch eine Zeitungsmeldung bekannt, dass der derzeitige Pächter das Café Rosenhain aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr weiterführen kann. Geschlossen war das Café allerdings schon einige Wochen davor.

Im Herbst letzten Jahres hatte sich eine BürgerInnenbewegung gebildet, die sich mit hohem Engagement für die Rettung des Café Rosenhains einsetzte und das von Bürgermeister Nagl gemeinsam mit der Holding präsentierte Neubauprojekt, inklusive gastronomischer Neuausrichtung ablehnte. Im Oktober 2012 wurde schließlich die Verlängerung der Zusammenarbeit mit dem Pächter und der Weiterbestand des Cafés bis Oktober 2013 zugesagt. Darüber hinaus wurde mit der BürgerInneninitiative und der Bezirksvertretung Geidorf vereinbart, dass es ebenfalls bis Oktober 2013 ein Konzept für die Neugestaltung des Cafés unter Einbeziehung der Aktiv-BürgerInnen und der Bezirksvertretung geben wird.

In diesem Sinne, sehr geehrter Herr Bürgermeister, möchte ich an Sie folgende Frage richten:

**Welche Schritte werden Sie gemeinsam mit der Holding Graz GmbH nun setzen, um den Erholung suchenden GrazerInnen so bald als möglich wieder ein funktionierendes Café Rosenhain zur Verfügung stellen zu können?**